

# **Café Glatt mit Ladenbauten in Zürich = Café Glatt avec magasins à Zurich = Café Glatt with shops in Zurich**

Autor(en): **Maurer, J.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **9 (1955)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-328969>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

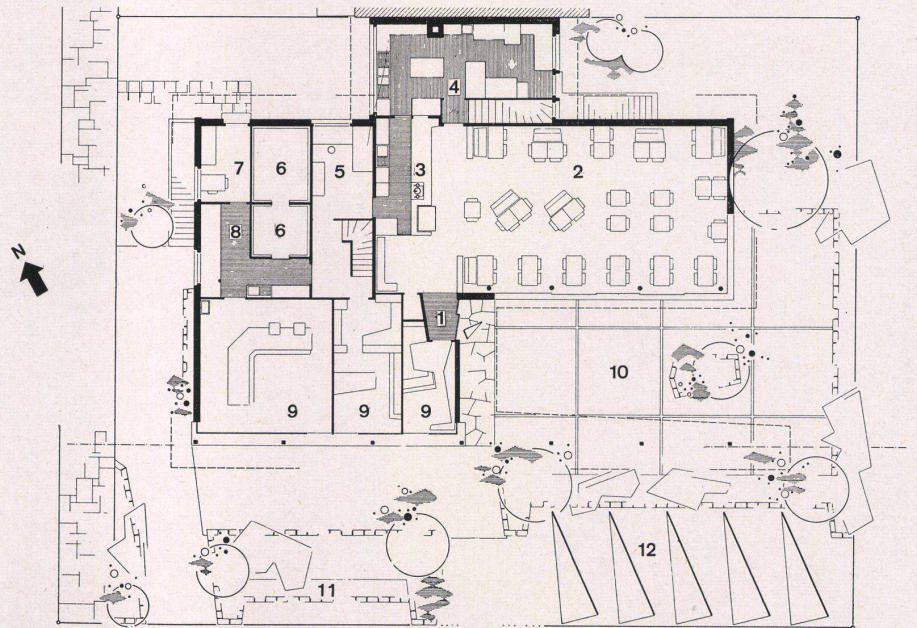
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Café Glatt mit Ladenbauten in Zürich

Café Glatt avec magasins à Zurich  
Café Glatt with shops in Zurich

Architekten: J. und J. Maurer,  
Zürich  
Mitarbeiter: A. Esposito, Planbearbeitung,  
G. Röhliberger, Bauführung,  
Zürich



Oben / En haut / Top:  
Blick von Süden auf das Café mit dem Gartenhof, links  
die Ladenbauten.

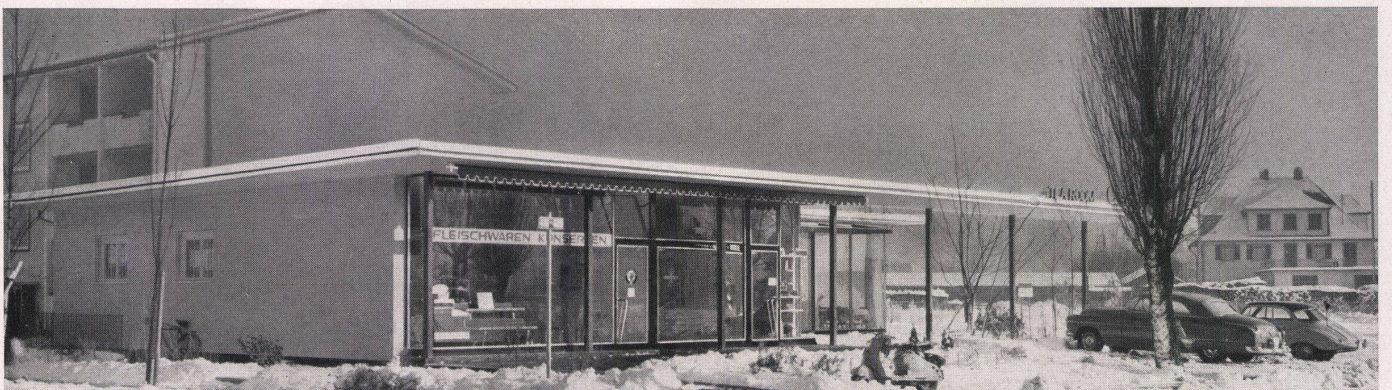
Le café et le jardin vus du sud; à gauche, les magasins.  
View from the south towards the café with garden, on  
the left the shops.

Grundriß Erdgeschoß / Plan du rez-de-chaussée / Plan  
ground floor 1:300

- 1 Windfang / Tambour / Porch
- 2 Café mit 75 Sitzplätzen / Café avec 75 places assises /  
Café with 75 seats
- 3 Buffet / Refreshment counter
- 4 Küche / Cuisine / Kitchen
- 5 Bürorraum / Bureau / Office
- 6 Kühlraum / Chambre frigorifique / Refrigerating room
- 7 Aufenthaltsraum / Salle de séjour / Rest room
- 8 Arbeitsraum / Salle de travail / Work room

- 9 Laden / Magasin / Shop
- 10 Gartenrestaurant / Restaurant en plein air / Garden  
restaurant
- 11 Velounterstand / Garage à vélos / Bicycle shed
- 12 Autoparkplatz / Parc à voitures / Car park

Ladenfront von der Straße gesehen.  
Façade des magasins vue de la rue.  
Shop front seen from the street.





1



2

## Aufgabe

Das neue Wirtschafts- und Ladengebäude wurde im Hinblick auf die zukünftige Gesamtbebauung ausgeführt.

Das Gebäude besteht aus einem Betondach, das gegen die Straßenseite hin von Stahlstützen und hinten von Mauern gestützt wird, während die Fassaden der Ladenbauten und des Tearoom gegen die Straße aus Glas gebildet sind. Die Läden öffnen sich dem Besucher unmittelbar, die Aufenthaltsräume dagegen sind vor dem vorbeifließenden Verkehr geschützt. Die Glaswand der Läden liegt an der Verkehrsfläche, während der Tearoom durch einen offenen Gartenhof vom Gehsteig getrennt ist. Der Gartenhof dient im Sommer als Gartenwirtschaft. Gegen die Straße hin ist er visuell durch das vorkragende Dach getrennt und gegen den zukünftigen halboffenen Freiraum vor dem projektierten Hochhaus vollständig offen. Mit wenigen klaren Elementen ist der Tearoom in Verbindung mit den Außenräumen gebracht. Ausgewogene Proportionen charakterisieren das Restaurant. Die Beleuchtung ist unmittelbar mit der Decke verbunden und stößt außer über dem Buffet nicht in den Raum vor. Die farbliche Gestaltung bildet außen wie innen einen wesentlichen Bestandteil der Architektur. Die quadratischen Felder der Decke wurden abwechselungsweise blau und rot, die Trennfugen der Felder schwarz gestrichen. Die Preßholzstühle sind mit rotem, die Bänke mit schwarzem und gelbem Kunstleder gepolstert. Den Boden bedeckt ein schwarzer, gelb gemusterter Spannteppich. Die Oberflächen der Tische bestehen aus schwarzem Textolite, die Vorhänge, als ein wichtiges Element der Raumgestaltung, sind zitronengelb und können frei nach beiden Richtungen gezogen werden. Die gesamte Möblierung — außer derjenigen der Buffetanlage — ist mobil und kann jederzeit nach den Bedürfnissen der Gäste vom Personal zu entsprechenden Gruppen gebildet werden.

## Konstruktion

Das Untergeschoß mit den Lager- und Luftschutzräumen wurde in Massivkonstruktion auf einer Fundamentplatte erstellt. Das Dach ist gebildet aus einer Eisenbetonplatte mit einer Isolierung von Korkplatten 2 und 3 cm und einem Kiesklebedach. Die nichttragenden, 8 cm starken Zwischenwände und die Wände zur Aufnahme der sanitären Installation in 12 und 15 cm Stärke erlaubten eine maximale Raumnutzung.

Die Fassade gegen die Wallisellenstraße ist in Stahlkonstruktion ausgeführt, vollständig verglast, ohne Brüstung und Sturz und gibt dem gesamten Gebäude eine außerordentliche Leichtigkeit.

Die Innenwände im Tearoom sind mit einem naturfarbigen Edelputz sowie einem Sichtmauerwerk ausgestattet. Die Decken wurden mit einem Abrieb und die Feldereinteilung im Café mit Weißputzstreifen versehen und mit Spezialtemperaturfarben gestrichen. Schreinerarbeiten im Café und in den Läden in Eschenholz natur.

Als Heizung wurde eine Deckenstrahlungsheizung, kombiniert mit zusätzlichen Spiralen im Boden als Fußbodenheizung, eingebaut. Die Wärmeausstrahlung von Decke und Boden übertrug das Einbauen einer zusätzlichen Schaufensterheizung.

J. M.

1  
Innenraum des Cafés.  
Intérieur du café.  
Interior of the café.

2  
Einzelladen, rechts das Café.  
Magasin isolé à gauche du café.  
Shop, on the right the café.